

# Energiecomfort: Erstmals Sonnenstrom im bayrischen Oberstausfen

**Der Energiedienstleister Energiecomfort hat das Biomasse-Heizwerk in der bayrischen Gemeinde Oberstausfen in der dritten Ausbauphase um eine Photovoltaik-Anlage erweitert. Somit werden Öko-Wärme, Öko-Strom und Sonnenstrom an einem Platz erzeugt.**

Oberstausfen hat sich mit Unterstützung von Energiecomfort in den letzten Jahren zu einem wahren Zentrum der erneuerbaren Energien entwickelt. Im Jänner 2012 wurde die neue Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, diese erzeugt jährlich 140.000 kWh umweltfreundlichen Sonnenstrom. Der erzeugte Strom wird in das deutsche Netz eingespeist, mehr als 40 Haushalte können damit versorgt werden. Rund 80 t CO<sub>2</sub>-Ausstoß werden auf diese Weise jährlich eingespart.

Die Energiecomfort-GF Martina Jochmann und Manfred Blöch: „Energiecomfort nützt seit mehr als 30 Jahren innovative Möglichkeiten, um Energie effizient und sparsam einzusetzen. Die Produktion von Strom aus Biomasse und nunmehr auch die Erzeugung von Solarstrom ist ein weiterer Schritt zu einem vernünftigen und nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen.“

**Biomasseheizwerk produziert Öko-Wärme und Öko-Strom** In Oberstausfen betreibt Energiecomfort gemeinsam mit der Gemeinde seit 2008 ein Biomasseheizwerk. Aus Waldhackschnitzeln wird umweltfreundliche Ortswärme hergestellt, mittels einer im November 2010 in Betrieb genommenen Kraft-Wärme-Kopplung wird im Biomasse-Heizwerk zusätzlich „grüner“ Strom erzeugt. Und nun wird auch Sonnenstrom produziert. Die Photovoltaikzellen wurden auf dem Dach der Hackschnitzel-Lagerhalle installiert - auf einer Fläche von 1.045 m<sup>2</sup>.

Walter Grath, Erster Bürgermeister von Oberstausfen: „Die Rolle von Oberstausfen als Öko-Vorreiter wird mit der Produktion von Solarstrom noch weiter ausgebaut. Unsere Art der Energieerzeugung ist umweltfreundlich, nachhaltig, schont das Klima und schafft zudem Versorgungssicherheit. Das ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zu unserem Ziel, der energieautarken Region.“ Die Kombination der Photovoltaik-Anlage mit einem Biomasseheizwerk, das mit einem hohen Wirkungsgrad Strom und Wärme aus einem nachwachsenden Rohstoff erzeugt, ist sowohl in

wirtschaftlicher als auch ökologischer Hinsicht besonders sinnvoll.

## **Sonnenstrom auch in der Slowakei**

Am Dach des Firmensitzes des slowakischen Energiecomfort-Tochterunternehmens TT-Komfort in Trnava wurde ebenfalls eine Photovoltaikanlage installiert. Mit den 376 m<sup>2</sup> großen Paneelen auf dem Dach des Gebäudes werden jährlich 58.000 kWh Strom erzeugt. Die gesamte jährliche Ersparnis von CO<sub>2</sub> durch die Produktion von Solarstrom in Oberstausfen und in Trnava beträgt bei Energiecomfort damit deutlich über 100 Tonnen.

## **Marktführer bei solarthermischen Großanlagen**

Bei der Erzeugung von Wärme aus Sonnenenergie ist Energiecomfort bereits seit Mitte der 1990er Jahre Marktführer in Wien.

Mehr als 3.500 m<sup>2</sup> Solarkollektorflächen werden hier betreut. Der Marktanteil beim Errichten, Betreuen und Optimieren von thermischen Solar-Großanlagen soll weiter ausgebaut werden. Jochmann: „Die langjährige Erfahrung von Energiecomfort in diesem Bereich wird jetzt umso wichtiger, wo die Energiewende hin zu erneuerbaren Energieträgern in Fahrt kommt und der Markt nach kompetenten und erfahrenen Dienstleistern verlangt.“